

Pressekonferenz | Montag, 29. Mai 2017



Hereinspaziert! Vorarlberg öffnet seine Gärten

mit

Landesrat Erich Schwärzler

(Agrarreferent der Vorarlberger Landesregierung)

Markus Amann und Renate Moosbrugger

(Vorstand Obst- & Gartenkultur Vorarlberg)

Harald Rammel

(Projektleiter)

Brunhilde und Burkhard Zambanini

Herausgegeben von der Landespressestelle Vorarlberg

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Landespressestelle, Landhaus, Römerstraße 15, 6901 Bregenz, Österreich | www.vorarlberg.at/presse

presse@vorarlberg.at | T +43 5574 511 20135 | M +43 664 6255102 oder M +43 664 6255668 | F +43 5574 511 920095

Jeden Werktag von 8:00 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr erreichbar

Hereinspaziert! Vorarlberg öffnet seine Gärten

Tage der offenen Gartentür am 11. & 25. Juni 2017

Im Juni 2017 organisiert der Verband Obst & Gartenkultur Vorarlberg bereits zum 3. Mal Tage der offenen Gartentüre. An den beiden Sonntagen 11. bzw. 25. Juni 2017 öffnen landesweit rekordverdächtige 81 Gärten ihre Tore. Besucherinnen und Besucher können sich auf ein breites Spektrum verschiedener Gartentypen freuen. Die Gärtnerinnen und Gärtner laden zum Träumen, Staunen und Genießen und bieten ihren Gästen die Gelegenheit, besondere Vorarlberger Privatgärten von innen kennenzulernen.

"Die Vielfalt der Vorarlberger Gärten ist phantastisch", freut sich Landesrat Erich Schwärzler schon auf die Neuauflage dieser Aktion. Gartenfreunde aus allen Landesteilen und jeden Alters stellen ihre vielfältigen Grünräume vor. Vom Schulgarten über Natur- und Permakulturgärten bis zum liebevoll gepflegten Privatgarten reicht das Spektrum. "Das Gartenland Vorarlberg präsentiert sich an den Tagen der offenen Gartentür von seiner schönsten Seite. Diese beiden Besuchstage sind eine Aufforderung, sich in unserem schönen Lande umzusehen, welch beeindruckendes Potential unsere Gärten bieten", so Landesrat Schwärzler.

Ziergarten in voller Pracht

Hinter verschlossenen Türen, hinter Mauern und Zäunen verbirgt sich so manches Gartenjuwel. Harald Rammel, Hauptorganisator der Großaktion: "Die schönsten Vorarlberger Privatgärten, öffentliche Gärten, professionell gestaltete Firmengärten und Ausbildungsstätten laden beim Tag der offenen Gartentür zum Staunen und Genießen ein, bei freiem Eintritt. Für Natur- und Gartenliebhaber eine gute Gelegenheit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und sich inspirieren zu lassen." Der Juni ist der schönste Gartenmonat und daher die ideale Zeit zum Öffnen der Gärten. Die Spätfröste vom April sind vergessen, jetzt stehen vielgestaltige Rosen sowie unzählige Prachtstauden in voller Blüte.

Gartenvielfalt in Vorarlberg kennenlernen

Markus Amann, Obmann von Obst- & Gartenkultur Vorarlberg ist vom Engagement der Vorarlbergerinnen und Vorarlberger begeistert: "Der Tag der offenen Gartentür soll die Menschen zusammenführen und den Austausch von Erfahrungen fördern. Für die Besucher der Gärten ist es eine einmalige Gelegenheit, die Gartenvielfalt in Vorarlberg kennenzulernen. Ein schöner Garten kann nicht nur das Auge erfreuen, sondern er ist auch eine Oase der Erholung und Kommunikation. Sie schaffen Bewusstsein für die regionale Produktion von wertvollem Obst- und Gemüse."

Gemüse und Obst aus eigenem Anbau

Renate Moosbrugger, Obmann-Stellvertreterin von Obst- & Gartenkultur Vorarlberg, zum Trend der Anzucht von eigenem Obst und Gemüse: "Unzählige Freizeitgärtner kultivieren schmackhaftes und vitaminreiches. Anbau, Pflege und Ernte von eigenen Gartenfrüchten zählt zu den schönsten Erlebnissen aller Gartenliebhaber, egal ob im eigenen Garten oder gemeinsam mit Gleichgesinnten." Traditionelle Früchte sowie ausgefallenen Pflanzen findet eine immer größere Anhängerschaft, weiß die Gartenexpertin: "Unsere Vereine vermitteln Grundkenntnisse dieser Arbeiten. Mehrere Vereine betreuen dazu auch Schulgärten, wie in Bezau, Langenegg, Alberschwende oder Frastanz."

Welche Gärten machen mit?

Eine Liste der teilnehmenden Gärten für jeden Aktionstag findet man auf der Homepage des Verbandes Obst- & Gartenkultur Vorarlberg www.ogv.at. Für jeden Garten wurde ein Kurzportrait erstellt sowie eine Anfahrtsskizze verlinkt. Via Ausdruck bzw. Smartphone sind die Gärten leicht zu finden. Zusätzlich erleichtern Hinweisschilder das Auffinden der teilnehmenden Gärten.

Die Öffnungszeiten an den beiden Aktionstagen sind jeweils von 10:00 bis 17:00 Uhr bei freiem Eintritt. Um Einhaltung dieser Besuchszeiten wird gebeten. Der Verband Obst- & Gartenkultur bedankt sich schon im Voraus die engagierte Mitwirkung der Gärtnerinnen und Gärtner und für das rücksichtsvolle Verhalten der Besucherinnen und Besucher in den Gärten.